

Protokoll Meeting Italienisches Windspiel am 06. November 2022

Ort: Vereinsheim CWF Offenbach, Gerhard-Becker-Str., 63075 Offenbach-Bürgel

Beginn: 10.15 Uhr

Ende: 15.15 Uhr

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung/Vorstellung der Teilnehmenden
2. Feststellung der satzungs- und fristgemäßen Einladung
3. Feststellung der stimmberechtigten Anwesenden
4. Wahl des Protokollführers
5. Bericht über das Zuchtgeschehen seit dem letzten Meeting
6. Wahl des Zuchtkommissionsmitglieds
7. Wahl des stellvertretenden Zuchtkommissionsmitglieds
8. Kleiner Vortrag (tbe)
9. Wahl des Veranstaltungsortes/Richters JAS 2024
10. Ranglisten (Diskussion und Beschlussfassung über mögliche Änderungen)
11. Antrag auf Änderung der Satzung des DWZRV: automatisches Stimmrecht für die ZKMs auf der JHV
12. Verschiedenes

Top 1:

Das ZKM begrüßte die Anwesenden und bedankte sich beim CWF Offenbach für die Nutzungsmöglichkeit des Vereinsheims.

Top 2:

Die satzungs- und fristgemäße Einladung zum heutigen Windspielmeeting wurde festgestellt (Veröffentlichung UW sowie auf der Verbandshomepage).

Top 3:

Die Anzahl der stimmberechtigten Anwesenden wurde anhand der Teilnehmerliste festgestellt. Demnach sind 24 Stimmberechtigte anwesend, sowie ein Gast.

Auf Befragen wurde einstimmig erklärt, dass Einverständnis mit dem Verbleib des Gastes herrscht.

Top 4:

Frau Nicole Stangenberg-Frehse stellte sich freiwillig als Protokollführerin zur Verfügung.

Top 5:

Herr Christoph Spiekermann berichtete über das Zuchtgeschehen seit dem letzten Meeting.

Deckmeldungen 2021

86 Deckmeldungen (hiervon 1 Doppelbelegung)

48 eingesetzte Deckrüden

Folgende Deckrüden wurden eingesetzt:

Monnana Republic Zibbibo	9
Simply Heurekas Keep Cool	5
Gaelan de Salkin Aidan	4
House of Hounds Rolex	4
Freyr Annapera	4
Eduardo Glitzerflitzer	3
Jage Pustynny Wiatr	3
Benjiro Veloce Come il Vento	3
Inania Regna Corax	3

Es fielen insgesamt 71 Würfe mit insgesamt 258 Welpen (134 Rüden/124 Hündinnen), woraus sich ein Durchschnitt von 3,63 Welpen pro Wurf ergibt.

Deckmeldungen 2022 bis 28.10.22

56 Deckmeldungen

44 eingesetzte Rüden

Folgende Deckrüden wurden eingesetzt:

Monanna Republic Zibbibo	5
Harry Potter for Hogwarts	
Du domaine de chanteloup	3
Zhemzumzhina Dona Dark	
Diamond	3
Amazing Sparks Lasse Bosse	
Ole	3
Chasing Kisses Love is a shield	2
Potter Junior of	
Hogwarts Castle	2
Simply Heurekas Keep Cool	2

Es fielen insgesamt 42 Würfe mit insgesamt 165 Welpen (90 Rüden/75 Hündinnen), woraus sich ein Durchschnitt von 3,93 Welpen pro Wurf ergibt.

Top 6:

Wahl des Zuchtkommissionsmitgliedes

Als Wahlleiter wurde Herr Christoph Spiekermann einstimmig gewählt.

Die Versammlung hat sich einstimmig für eine geheime Wahl entschieden.

Als Wahlhelferin wurde Frau Susi Saparautzki einstimmig gewählt.

Vorschläge:

Karina Krieger 18 Stimmen

Jasmin Busch 6 Stimmen

Auf Nachfrage erklärte Karina Krieger, dass sie die Wahl als ZKM annimmt und bedankte sich für das entgegengebrachte Vertrauen.

Top 7:

Wahl des stellvertretenden Zuchtkommissionsmitglieds

Als Wahlleiter wurde Herr Thorsten Kretschmann einstimmig gewählt.

Als Wahlhelferin ist Frau Susi Saparautzki verblieben.

Die Versammlung hat sich auch für diese Wahl einstimmig für eine geheime Wahl ausgesprochen.

Vorschläge:

Christoph Spiekermann 13 Stimmen

Anke Wertmann 6 Stimmen

Jasmin Busch 5 Stimmen

Nicole Stangenberg-Frehse

Frau Stangenberg-Frehse erklärte, dass sie für diese Wahlperiode nicht zur Verfügung steht.

Herr Spiekermann erklärte auf Nachfrage, dass er die Wahl annimmt und bedankte sich bei den Anwesenden für die Stimmen.

Top 8:

Kleiner Vortrag (tbe)

Das ZKM erklärte, dass an dieser Stelle ein Vortrag durch einen Arzt über Epilepsie geplant war. Dies kann jedoch aus organisatorischen Gründen nicht stattfinden und wird auf das Meeting im nächsten Jahr verschoben.

Mittagspause

12.00 bis 13.00 Uhr

Top 9:

Wahl des Veranstaltungsortes/Richters JAS 2024

Das ZKM erklärte, dass für die JAS 2023 als Ausstellungsort Greppin feststeht. Allerdings müsste der einzuladende Richter für die JAS 2023 noch gewählt werden. Dies soll zunächst durchgeführt werden.

Richter JAS 2023

Bitte Ahrens	19
Thorsten Wertmann	13
Arne Foss	9
Alain Brigel	17
Dominik Rudolph	7

Es ergibt sich folgende Rangfolge:

1. Bitte Ahrens
2. Alain Brigel
3. Thorsten Wertmann
4. Arne Foss
5. Dominik Rudolph

Es sollen weiter die Veranstaltungsorte für 2024/2025 gewählt werden.

Veranstaltungsort JAS 2024

Volkmarsen	16	
Gelsenkirchen	6	
Hoope	11	16
Landstuhl	11	9

Nach dem Stechen für die Orte Hoope und Landstuhl ergibt sich somit folgende Rangfolge:

1. Volkmarsen
2. Hoope
3. Landstuhl
4. Gelsenkirchen

Veranstaltungsort JAS 2025

Hannover	12	15
Offenbach	14	

Gelsenkirchen	12	12
Landstuhl	12	11
Köln	16	

Nach dem Stechen der Orte Hannover, Gelsenkirchen und Landstuhl ergibt sich folgende Rangfolge:

1. Köln
2. Offenbach
3. Hannover
4. Gelsenkirchen
5. Landstuhl

Richtervorschläge JAS 2024

Arne Foss	4
Thorsten Wertmann	17
Alain Brigel	15
Andre Kerpan ©	16
Gyorgy Tesics ©	14
Jan Coppens	5
Tamas Jakkel	5
Anna Koch	6
Dominik Rudolph	6

Es ergibt sich somit folgende Rangfolge:

1. Thorsten Wertmann
2. Andre Kerpan
3. Alain Brigel
4. Gyorgy Tesics
5. Anna Koch
6. Dominik Rudolph
7. Jan Coppens
8. Tamas Jakkel
9. Arne Foss

Top 10:

Ranglisten und (Diskussion und Beschlussfassung über mögliche Änderungen)

Zunächst erklärte Herr Spiekermann, dass für die Veröffentlichung der Ranglisten auf der Verbandshomepage ein Einverständnis durch das Meeting erklärt werden müsse.

Es wurde einstimmig beschlossen, dass die Ranglisten auf der Verbandshomepage veröffentlicht werden sollen.

Herr Spiekermann berichtete weiter über die bestehende Diskrepanz bzgl. der Punktevergabe.

Dieses Thema wurde angeregt diskutiert.

Es wurde angeregt, eine separate Rangliste für die Jugend- und Veteranenhunde zu führen.

Eine Überarbeitung der Ranglisten für die nächste Ausstellungssaison soll erfolgen, hierfür wird eine Arbeitsgruppe gegründet werden:

22 Stimmen dafür, 2 Enthaltungen

Für die Arbeitsgruppe Ranglisten haben sich gemeldet:

Frank Koebbert, Jasmin Busch, Sigurd Rolfes

Topp 11:

Antrag auf Änderung der Satzung des DWZRV:

Automatisches Stimmrecht für die ZKMs auf der JHV

Antrag des WI-Meetings für die JHV 2023 des DWZRV

In § 8 „Mitgliederversammlung“ wird eine neue Nr. 3a mit folgendem Text eingefügt:

„Weitere stimmberechtigte Mitglieder sind die Zuchtkommissionsmitglieder der einzelnen Rassen, soweit sie bereits durch die Mitgliederversammlung bestätigt wurden. Die Zuchtkommissionsmitglieder rechnen nicht auf die Zahl der Delegierten der Landesgruppen an, aus denen sie stammen.“

Begründung:

Die Zuchtkommissionsmitglieder sind bei allen zuchtrelevanten Fragen der jeweiligen Rasse zu beteiligen. Diese herausgehobene Stellung sollte sich auch in der Teilnahme an den Mitgliederversammlungen des Verbandes widerspiegeln und daher sollten sie auch die Möglichkeit haben, an diesen als stimmberechtigte Mitglieder teilzunehmen. Dies gilt umso mehr, wenn es um Änderungen in den zuchtrelevanten Vorschriften des Verbandes geht, die sie zwar anwenden sollen, aber eigentlich als „Sprachrohr“ der Rasse kein Mitspracherecht bei Änderungen haben.

Topp 12:

Es wurde die bestehende Problematik im Hinblick auf die HuSchVO und das Ausstellungswesen diskutiert. Hierzu wurde bereits vor 2 Jahren die Einführung von Zuchtstrategien durch die ehemalige Zuchtleitung, Barbara Thiel, angeregt.

Um rassespezifische Zuchtstrategien zu erarbeiten, soll eine Arbeitsgruppe gegründet werden, die sich u. a. ebenfalls mit der Erhebung empirischer Daten beschäftigt.

Folgende Mitglieder meldeten sich für die Arbeitsgruppe:

Nicole Stangenberg-Frehse, Jasmin Busch, Christoph Spiekermann, Nicole Jacob, Dorothe Ebener, Susi Saparautzki, Julia Clever, Anke Wertmann

Aufgabe der Arbeitsgruppe:

1. Erhebung empirischer Daten der Rasse ital. Windspiel auf erblich bedingte Merkmale.
2. Feststellung bestehender lediglich behaupteter Merkmale im Sinne der §§ 10 HuSchVO, 11 b TierschG.
3. Aufarbeitung der Zuchtbücher rückwirkend zum Jahre 2010 und Ermittlung des durchschnittlichen IK und sich daraus ergebender, anzustrebender Veränderungen im Hinblick auf das Zuchtgeschehen.

Dies wurde einstimmig von der Versammlung angenommen.

Top 13:

Herr Spiekermann stellte folgenden Antrag:

Italienische Windspiele sollen zusätzlich zur Ankörung beim DWZRV nur dann zur Zucht verwendet werden können, wenn sie im Phänotyp keine Hinweise auf die Erkrankung CDA aufweisen. Diesbezügliche Gesundheitsbestätigungen müssen als bindende Voraussetzung vor dem Zuchteinsatz vorgelegt werden. Diese Gesundheitsbestätigungen dürfen nicht länger als 1 Jahr vor dem Zuchteinsatz erstellt worden sein.

Begründung:

Da das Italienische Windspiel als Rasse, wegen der Farbdilution in den Fokus der „Qualzuchtvermutung“ gerät, ist es notwendig statistische Erhebungen zu Gesundheitsaspekten der Rasse, besonders aber zum vermuteten „Blue-Dog- Syndrom“ zu erstellen.

Es würden natürlich Gentests benötigt, um zweifelsfrei feststellen zu können, welche Hunde genotypisch betroffen sind. Zusätzlich müssten Genloki ermittelt werden und natürlich die genauen Vererbungsgänge.

Um schon jetzt höchstvorsorglich zuchtstrategisch tätig werden zu können, sollten alle Hunde der Farben grau und isabell, deren kranke genetische Disposition im Phänotyp sichtbar wird, schon jetzt unmittelbar von der Zucht ausgeschlossen werden.

Die Population der Italienischen Windspiele und ihre genetische Vielfalt sind augenblicklich so groß, dass zum jetzigen Zeitpunkt keine bemerkenswerte Verengung des Genpools zu erwarten wäre. Befreit von den obengenannten Gesundheitsbestätigungen sind schwarze, creme- und sealfarbene Windspiele, da diese nicht am genannten Syndrom erkranken können.

23 Mitglieder stimmten dafür, es gab 1 Enthaltung

Da der Antrag über das Windspielmeeting nicht eingereicht werden kann, soll dieser über die Landesgruppen zur JHV eingereicht werden.

Top 14:

Herr Spiekermann stellte den Antrag, dass der Zeitpunkt des ersten Zuchteinsatzes der Hündinnen bei den ital. Windspielen auf 2 Jahre festgesetzt wird. Als Begründung führte er u. a. an, dass auch bei

dieser kleinen Rasse davon ausgegangen werden darf, dass frühestens mit der dritten Läufigkeit die nötige Reife bei den Hündinnen einsetzt, dieser Zeitpunkt geht in der Regel mit dem 2. Lebensjahr einher. Um dem Tierwohl gerecht zu werden, sollte daher das Mindestalter für den Zuchteinsatz bei Hündinnen auf zwei Jahre festgesetzt werden.

Der Antrag wurde rege diskutiert und das Für und Wider abgewogen.

Die Versammlung hat sich daher dafür ausgesprochen, zunächst eine Empfehlung in die Zuchtordnung zu übernehmen.

Dies wurde einstimmig beschlossen.

Top 15:

Herr Spiekermann stellte den Antrag auf Begrenzung der Deckrüdeneinsätze zumindest in Bezug auf Häufigkeit innerhalb weniger Tage.

Als Begründung führte er an, dass nunmehr ein Rüde an einem Tag zwei verschiedene Hündinnen gedeckt hat, dies ist bereits vor zwei Jahren einmal geschehen. Im Hinblick auf die Zuchthygiene, aber auch Fairness für die Hündinnenbesitzer, soll daher diese Möglichkeit ausgeschlossen werden.

Dieser Punkt wurde rege diskutiert.

Es wurde einstimmig beschlossen, dass ein Formblatt Zuchthygiene/Was ich bei dem Einsatz meines Deckrüden beachten sollte erstellt werden soll. Dieses Formblatt soll jedem Deckrüdenbesitzer durch das Zuchtbuchamt bei der Ausstellung der Ankörung im Hundepass ausgehändigt werden.

Das Formblatt soll von Nicole Stangenberg-Frehse erstellt werden.

Top 16:

Das ZKM erklärte, dass die Wiedereinführung eines Newsletters erfolgen soll, da dieser in der Vergangenheit gut angenommen wurde.

Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

Frau Nicole Stangenberg-Frehse soll die Newsletter-Vorbereitung übernehmen.

Die Mitglieder wurden gebeten, sich unter der e-mail Anschrift nicole.frehse@gmx.de für den Newsletter anzumelden.

Der Newsletter wird einmal im Quartal erscheinen.

Top 17:

Nicole Jacob beantragte, dass eine Facebook-Gruppe nur für Windspiel-Besitzer und -Züchter des DWZRV gegründet wird. Sie stellt sich selbst als Administrator zur Verfügung.

Als Begründung führte sie an, dass somit ein qualitativ hochwertigerer Austausch auf Facebook möglich ist, was in den beiden bestehenden Windspielgruppen eben nicht erfolgen kann.

Dies wurde einstimmig angenommen.

Das ZKM erklärte, eine Facebookgruppe zu eröffnen, die dann durch Nicole Jacob als Administrator geführt wird.